

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde Waldhausen

März bis Mai 2025



*Im Licht der Ostersonne bekommen die
Geheimnisse der Erde ein anderes Licht.*

Friedrich von Bodelschwingh



Gottesdienste

**Vorbehaltlich Änderungen - Bitte Mitteilungsblatt,
Homepage und Schaukästen beachten.**

März 2025

02.03.	9.00 Uhr	Rattenharz	Pfarrerin Golder
	10.00 Uhr	Waldhausen	Pfarrerin Golder
09.03.	10.00 Uhr	Waldhausen	Pfr.in Kuntz-Veit
16.03.	9.00 Uhr	Rattenharz	Pfarrer Golder
	10.00 Uhr	Waldhausen	Pfarrer Golder
23.03.	10.00 Uhr	Waldhausen	Pfarrer Golder
30.03.	10.00 Uhr	Waldhausen	Pfarrer Golder

April 2025

06.04.	9.00 Uhr	Rattenharz	Pfarrer Golder
	10.00 Uhr	Waldhausen	Pfarrer Golder
13.04., Palmsonntag	10.00 Uhr	Waldhausen	Pfarrer Golder
Karwoche	19.00 Uhr	Passionsandachten - siehe „Ausblick“	
17.04., Gründonnerstag	19.00 Uhr	Waldhausen, Gemeindehaus	Pfarrer Golder
18.04., Karfreitag	9.00 Uhr	Rattenharz mit Abendmahl	Pfarrer Golder
	10.00 Uhr	Waldhausen mit Abendmahl	Pfarrer Golder
19.04., Karsamstag	21.00 Uhr	Rattenharz, Osternacht	KGR
20.04., Ostersonntag	10.00 Uhr	Waldhausen mit Abendmahl	Pfarrer Golder
21.04., Ostermontag	9.00 Uhr	Rattenharz mit Abendmahl und Posaunenchor	Pfarrer Golder
27.04.	10.00 Uhr	Waldhausen	Pfr.in Kuntz-Veit

Mai 2025

04.05.	9.00 Uhr	Rattenharz	Pfarrer Golder
	10.00 Uhr	Waldhausen	Pfarrer Golder
11.05.	10.00 Uhr	Waldhausen	Pfarrer Golder
18.05.	9.00 Uhr	Rattenharz	Pfarrer Golder
	10.00 Uhr	Waldhausen	Pfarrer Golder
25.05.	10.00 Uhr	Waldhausen, Konfirmation	Pfarrer Golder
29.05., Chr. Himmelfahrt	10.30 Uhr	Gottesdienst im Grünen, Gemeindehaus	

Besinnung

Liebe Leserin, lieber Leser,

Genießen Sie es auch, dass die Tage nun wieder länger werden? Der Übergang ist schleichend, aber irgendwann, da erinnert mich jemand daran: „Gell es tut gut, dass es jetzt wieder länger hell ist!“ oder wenn die Schulkinder zur ersten Stunde bei Tageslicht aus dem Haus gehen oder wir beim Abendessen die Kerze oder das Zimmerlicht auslassen können.

Für eine etwas größere Kerze als die bei uns zu Hause, gibt es seit letztem Jahr bei uns in Waldhausen und Rattenharz einen neuen Platz. Haben Sie unseren neuen Dauergast vielleicht sogar schonmal in Aktion gesehen? Na gut, er leuchtet nicht, aber doch macht er das Leuchten deutlicher. Schlank, unscheinbar, er ist vorne dabei und drängt sich doch nicht in den Vordergrund, hat Bezug zu Waldhausen und doch war bei der ersten Begegnung mit dem Kunstwerk den Rattenharzern klar: der gehört eigentlich zu uns rauf auf den Berg!

Und? Wer ist es? Genau! Unser neuer Osterkerzenständer. Der erste, der kleine Bruder steht in Rattenharz in der Kapelle und sein großer Bruder steht unten in Waldhausen im Altarraum, sie sind sich ähnlich, stellen Verbindung her und sind doch ein wenig unterschiedlich, wie sich das halt gehört für Geschwister... Einen ersten Eindruck können Sie sich auch auf dem Titelbild verschaffen.

Aber eigentlich geht es gar nicht um den bzw. die Kerzenständer, sondern um das, für das sie stehen: Die Osterkerzen: Die erinnert uns an Worte Jesu, wie aus dem **Johannesevangelium im 8. Kapitel, wo Jesus sagt:**

Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Das Licht des Lebens? Was dieses Licht sein soll? Wir zitieren den Vers gerne bei der Taufe, bei Begräbnissen und an Ostern, weil hier die Verbindung deutlich wird: Gott lässt Jesus auferstehen von den Toten, weil er Menschen zum Leben geschaffen hat und nicht für den Tod. Deswegen wird in Jesus das scheinbar unmögliche möglich: ein Toter kommt zum Leben zurück und zeigt, wo wir das wahre Leben finden können ohne die Zwiespalte, Schmerzen und Kompromisse dieser Welt: bei Gott.

Das feiern wir an Ostern und darauf freuen wir uns, dass an Ostern wieder die Osterkerzen entzündet werden, bei der Osternacht, am Osterfeuer in Rattenharz. Herzliche Einladung dabei zu sein! Und wer nicht so oft in die Kirche kommt, um sich der freudigen Nachricht zu erinnern, dass Gott das pralle Leben für uns bereit hält, der kann auch eine kleine Osterkerze für den Tisch zu Hause gestalten, probieren Sie es aus und erfreuen Sie sich am Licht und am Licht der Welt!

Herzliche Grüße,

Ulrike Golder, Pfarrerin

Weltgebetstag 2025 : Wunderbar geschaffen!

**7. März 2025,
19.00 Uhr,
Katholische Kirche
St. Elisabeth Waldhausen**

Unter diesem Titel wird am Freitag, den 7. März 2025 der Weltgebetstag von den Cookinseln rund um den Erdball gefeiert. Wir laden auf dem Stadtgebiet ganz herzlich ein, Teil der großen Gemeinschaft zu werden und an diesem Abend um 19.00 Uhr in der Katholischen Kirche St. Elisabeth in Waldhausen mit dabei zu sein.



Bild: „Wonderfully Made“ von
Tarani Napa und Tevairangi
Napa

Die Gottesdienstordnung erstellt haben christliche Frauen von den Cookinseln, einer Inselkette im Südpazifik. Die Christinnen der sehr kleinen und weit verstreut liegenden Inseln stellen den Psalm 139 ins Zentrum ihres Gottesdienstes.

Lassen Sie sich mit hinein nehmen an diesem Abend in die Kultur, Lieder, Texte und Berichte dieser Frauen und mit Blick auf sie und in die weite Welt gemeinsam zu beten.

Eine-Welt-Stand



Fairer Kaffee, Tee oder Schokolade. Für den Alltag, als Geschenk für liebe Menschen oder einfach so für einen selber – mit gutem Gewissen Schenken und Genießen. Das ist möglich mit den fair gehandelten Produkten von unserem fairen Kaufladen.

Termine vom fairen Kaufladen sind:

Nach dem Gottesdienst am

30. März 2025 | 27. April 2025 | 1. Juni 2025

Friedensgebet



freitags, 18.00 Uhr

Die aktuellen Termine und Orte für das wöchentliche Friedensgebet entnehmen Sie bitte den Schaukästen und Mitteilungsblättern.

Passionsandachten zu (Kreuzweg)Bildern von Sieger Köder

In der Karwoche laden die Evangelische Kirchengemeinde Lorch und Weitmars und die Evangelische Kirchengemeinde Waldhausen herzlich zu den Passionsandachten von Montag bis Donnerstag um 19.00 Uhr herzlich ein. Im Mittelpunkt der jeweiligen Andacht soll ein Kreuzwegbild von dem Ellwanger Künstler Sieger Köder stehen, der in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag feiert.

Am Montag, 14. April, findet die Andacht in der Kapelle in Rattenharz mit Pfarrer i. R. Rieth statt, am Dienstag, 15. April, in der Christuskirche in Weitmars mit Pfarrerin Oesterle, am Mittwoch, 16. April in der Stadtkirche mit Pfarrerin Hohensteiner und am Gründonnerstag, 17. April, im Evangelischen Gemeindehaus in Waldhausen mit Pfarrer Golder – wir feiern hier gemeinsam Feierabendmahl und erinnern an das letzte Abendmahl von Jesus mit seinen Jüngern. Auch in diesem Jahr werden die Kinder, die am KU 3 Projekt in Waldhausen teilnehmen den Gottesdienst mitgestalten. Sie beschäftigen sich an 3 Nachmittagen mit dem Thema Abendmahl und den verschiedenen Aspekten, die es bedeutet und feiern zum Abschluss dieses besondere Erinnerungsmahl im Kreise der Gemeinde.

**14. April 2025,
15. April 2025,
16. April 2025,
17. April 2025,
jeweils 19.00 Uhr**

Herzliche Einladung zu den Passionsandachten zu Kreuzwegbildern von Sieger Köder jeweils um 19 Uhr



Montag, 14. April in der Kapelle Rattenharz
(Pfarrer i.R. Klaus Rieth)

Dienstag, 15. April in der Christuskirche Weitmars
(Pfarrerin Margarete Oesterle)

Mittwoch, 16. April, in der Stadtkirche Lorch
(Pfarrerin Annedore Hohensteiner)

Donnerstag, 17. April im Gemeindehaus Waldhausen.
Wir feiern einen Gottesdienst mit Feierabendmahl
(Pfarrer Lukas Golder)

Evangelische Kirchengemeinde

LORCH WEITMARS



Evangelische
Kirchengemeinde
Waldhausen

**18. April 2025,
9.00 Uhr,
Kapelle Rattenharz,
10.00 Uhr,
Martin-Luther-Kirche**

**19. April 2025,
21.00 Uhr,
Kapelle Rattenharz**

**20. April 2025, 10.00 Uhr,
Martin-Luther-Kirche,
21. April 2025, 9.00 Uhr,
Kapelle Rattenharz**

**20. April 2025, 19.00 Uhr,
Martin-Luther-Kirche**

Daniel Schwenger Band
OSTERKONZERT
OH, HAPPY DAY!



POP - KLASSIK - GOSPEL - LIVE POETRY

**Einlass: 18.30 Uhr,
Beginn: 19.00 Uhr,
VV-Stellen: Zeitter Lorch,
Online: cvents.eu**

Karfreitag und Ostern

An Karfreitag feiern wir um 9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Rattenharz und um 10.00 Uhr in Waldhausen. Wir erinnern an die Kreuzigung Jesu und an das schwarze Loch, in das man fällt, wenn jemand stirbt und eine Lücke hinterlässt. Deswegen schweigen ab Karfreitag bis zum Ostermorgen die Glocken der Martin-Luther-Kirche; nur noch der Viertelstundenschlag ist zu hören.

An Karsamstag laden wir herzlich zur Osternacht in Rattenharz ein. Diese beginnt um 21.00 Uhr in der Kapelle. Hier werden wir die Osterkerzen entzünden, die uns dann wieder ein Jahr lang in jedem Gottesdienst begleiten und vom Licht, das sie ausstrahlen langsam verzehrt werden. Wer gerne mit nach Rattenharz wandern möchte – wir treffen uns um 20.00 Uhr an der Martin-Luther-Kirche.

An Ostersonntag feiern wir um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Martin-Luther-Kirche und am Ostermontag um 9.00 Uhr in Rattenharz mit unserem Posaunenchor und Abendmahl.

Premiere des neuen Programms „Oh Happy Day“ – Ein mitreißendes Konzert

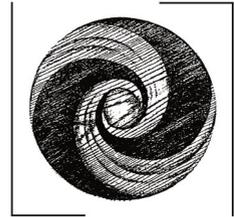
Am Ostersonntag, den 20. April 2025, feiert die Daniel Schwenger Band die Premiere ihres neuen Programms „Oh Happy Day“ in der Martin-Luther Kirche in Waldhausen. Dieses besondere Osterkonzert verbindet die kraftvolle Energie des Gospels mit berührenden klassischen Stücken und mitreißenden Songs voller Hoffnung und Freude. Ein vielseitiges Programm mit hochkarätiger Besetzung. Freuen Sie sich auf bewegende Gospels wie „Wade in the Water“, „Bridge over Troubled Water“ sowie auf moderne Pop-Songs. Ergänzt wird das Programm durch eindrucksvolle klassische Stücke. Die Lieder erzählen von Hoffnung, Zuversicht und der Kraft des Glaubens – passend zur Osterbotschaft, die für Auferstehung und Neubeginn steht. Zusätzlich wird mit Texten das Konzert bereichert. Mit dieser einzigartigen Mischung aus Gospel, Klassik und Pop verspricht das Konzert ein unvergessliches Erlebnis zu werden. **Infos und Preise: www.danielschwenger.de**

„Glück und Lebenszufriedenheit in jedem Alter? Was die Forschung dazu sagt!“

Hospiz Lorch e.V. lädt am 8. Mai 2025 um 19.30 Uhr ins katholische Gemeindehaus in Lorch. Dr. Dr. Maren M. Michaelsen vom Institut für Integrative Gesundheitsversorgung und Gesundheitsförderung (IGVF) der Universität Witten/Herdecke ein. Sie forscht aktuell zu den Bedingungen eines glücklichen Lebens. Seit Jahren beschäftigt sich das IGVF intensiv mit der Frage, welche Ressourcen und Strategien notwendig sind, um Zufriedenheit in jedem Lebensabschnitt – und unter den unterschiedlichsten Lebensumständen – zu fördern. Besonders die Rolle der Mind-Body-Medizin steht hierbei im Fokus.

Ein zentraler Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt auf der Untersuchung von Faktoren, die es Menschen ermöglichen, auch in herausfordernden Lebensphasen, wie bei chronischen Erkrankungen oder im Pflegeheim, eine hohe Lebensqualität zu erleben. In diesem Vortrag präsentiert sie die wichtigsten Ergebnisse ihrer Studien und gibt Einblicke in die wissenschaftlichen Hintergründe der Ressourcenaktivierung und Verhaltensänderung. Sie erfahren, welche Ansätze und Interventionen sich bewährt haben, um Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen dabei zu unterstützen, ihre Zufriedenheit und ihr Wohlbefinden zu steigern.

**8. Mai 2025,
19.30 Uhr,
Kath. Gemeindehaus,
Zollplatz 3, Lorch**



Hospiz Lorch e.V.

Jubiläum des Zweckverbands Sozialstation Lorch

Am 15. Mai feiert der Zweckverband Sozialstation Lorch sein 50jähriges Bestehen mit einem Gottesdienst in der Stadtkirche in Lorch um 14.00 Uhr, es werden wieder Mitarbeitende der Sozialstation und ökumenische Vertreter der Kirchengemeinden den Gottesdienst gemeinsam gestalten. Im Anschluss an den Gottesdienst um ca. 15.00 Uhr sind alle Gäste herzlich eingeladen in den großen Saal des Gemeindehauses Lorch, wo Landrat Bläse, Bürgermeisterin Funk und Vertreter des Vorstands der Verbandsversammlung Grußworte halten. Des Weiteren besteht bei Hefezopf und Kaffee die Gelegenheit, mit den Mitarbeitenden und weiteren bekannten oder noch nicht bekannten Menschen ins Gespräch zu kommen und den Nachmittag zu genießen.

**15. Mai 2025,
14.00 Uhr,
Stadtkirche Lorch**



ZWECKVERBAND
SOZIALSTATION LORCH

Konfirmation in der Martin-Luther-Kirche

**25. Mai 2025,
10.00 Uhr,
Martin-Luther-Kirche**

Am 25. Mai 2025 feiern wir gemeinsam Konfirmation in der Martin-Luther-Kirche.

Schnell verging die Zeit mit euch und ihr habt euch immer lebhaft eingebracht: In Diskussionen, bei Aktionen und bei Gemeindeveranstaltungen. Eine besondere, weltrekordverdächtige Gruppe, denn beim ClubCamp, unserer Konffreizeit im September 2024 haben wir dazu beigetragen, die weltgrößte „Zimtschneckenumarmung“ mit 470 Personen auf der Dobelmühle zustande zu bringen! Tatsächlich gibt's dafür jetzt einen Eintrag ins Guinnessbuch der Rekorde und eine Urkunde zum Ausdrucken. Ausgedruckt und ausgefüllt bekommen die Konfirmandinnen und Konfirmanden ihre Konfirmationsurkunde im Gottesdienst und wir hoffen und freuen uns, wenn ihr euch hin und wieder an unterschiedlichen Stellen so lebhaft in der Gemeinde einbringt, wie in dem Jahr.



Konfirmiert werden:

Emma Bohn
Danyal Issa

Noah Barth
Kimi Saßmannshausen

Elian Scholz
Elias Kalafatis

Himmelfahrtsgottesdienst am Gemeindehaus

Am 29. Mai 2025 feiern wir um 10.30 Uhr Gottesdienst im Grünen unter der Platane am evangelischen Gemeindehaus als Distrikt mit der Kirchengemeinde Lorch und Weitmars.

Wir wollen an die tolle Erfahrung im letzten Jahr anknüpfen, den Abschluss der KU3-Zeit bei diesem Gottesdienst zum Thema Taufe zu feiern und im Anschluss gemeinsam zu Grillen.

Grillgut sollte selbst mitgebracht werden, Stockbrot und Getränke werden von der Kirchengemeinde gestellt.

**29. Mai 2025,
10.30 Uhr,
Evang. Gemeindehaus**



Bild: Gemeinsames Grillen nach dem Gottesdienst am Gemeindehaus

Taufest am Remsmittelpunkt

Das Tauffest am Remsmittelpunkt der Evangelischen Kirchengemeinden Lindach-Mutlangen, Waldhausen, Großdeinbach und Lorch und Weitmars findet dieses Jahr wieder am 28. Juni statt. Es werden am Vormittag mehrere Gottesdienste am Remsmittelpunkt in Waldhausen gefeiert, so dass die Tauffamilien und deren Angehörige genug Platz haben.

Wir taufen, je nach Absprache in der Rems oder auch an der Rems, mit Remswasser oder Leitungswasser. Bei gutem, trockenem Wetter unter freiem Himmel am Remsmittelpunkt, bei Regen oder Hochwasser finden die Taufen in der Martin-Luther-Kirche in Waldhausen statt.

Sie haben Interesse an einer Taufe beim Tauffest an der Rems? Dann melden Sie sich schon bald im Pfarramt, wir besprechen gerne alles Weitere mit Ihnen! Auch wenn Sie an einer Taufe in der Kirche oder an einem anderen Termin Interesse haben, melden Sie sich gerne, wir freuen uns über Ihre Anfrage.

28. Juni 2025

Bild: Tauffest am Remsmittelpunkt



Familienfreizeit auf der Dobelmühle

**9. bis 14. Juni 2025
(Pfingstferien)**

Kinder, Jugendliche und ihre Eltern können hier ihre Seele baumeln lassen. Badesee und Hochseilgarten, Fußballplatz und Zirkuszelt machen vieles möglich. Familien und Allein-erziehende mit Kindern haben viele Möglichkeiten auf der Dobelmühle so Urlaub zu machen, wie es für sie passt: im Familienzimmer, im Wohnwagen, im Zelt.

Ein erfahrenes Team macht den Urlaub zum Erlebnis für die ganze Familie: In der Tenne wird gemeinsam gegessen, im Zirkuszelt gibt es großartige Programme mit Tiefgang und Spannung, Eltern und Kinder haben die Möglichkeit, an inhaltlichen Programmen am Vormittag teilzunehmen. Und dann gibt es viele Angebote für Jung und Alt: kreatives Gestalten, Ausflüge, besondere Erlebnisse im Hochseil-

garten, abendliches Lagerfeuer und vieles mehr.

Der christliche Glaube ist uns wichtig: wir beginnen die Mahlzeiten gemeinsam, singen neue christliche Lieder, bieten Raum für Gespräche, setzen uns mit biblischen Texten, unserem Leben und pädagogischen Fragen auseinander. Für Kinder und Jugendliche gibt es alters-spezifische Angebote am Vormittag, so haben auch die Eltern einmal Zeit für sich.

Auf der Dobelmühle können Sie sehr individuell unterkommen: im Haus, in unseren Zelten, im eigenen Wohnwagen/Wohn-mobil/Zelt. Die Preise für Vollpension und Programm finden Sie im Anmelde-Flyer, die begrenzten Zimmer werden nach Anmeldung vergeben.

Die Kirchengemeinde Wald-hausen ist Kooperationspartner der Freizeit und Pfarrer Golder ist im Leitungsteam der Freizeit.



Evangelische Kirchengemeinde Waldhausen & Dobelmühle erleben glauben bilden

Als Familie das Besondere erleben



Zeit mit der Familie und Zeit mit anderen Familien und Kindern
leckerer Essen
Tolles Programm und Spiele
Hochseilgarten und Badesee
Workshops und Seminare

„man muss sich um nichts kümmern“




Familienfreizeit auf der Dobelmühle

Übernachtung im Haus, im Zelt, im Familienzelt von der Dobelmühle oder im eigenen Wohnwagen

Pfingstferien: 9. - 14 Juni 2025



check it out

Infos und Anmeldung:
www.waldhausen-evangelisch.de/familienfreizeit



Inklusives Waldheim für Kinder in den Sommerferien

Auch in diesem Jahr wird das inklusive Waldheim auf dem **Waldheimgelände in Lorch** stattfinden.

Die Freizeit wird für Kinder mit und ohne Behinderung ab 6 Jahren angeboten und kostet 210 Euro.

1. Abschnitt: Euch erwarten spannende Geschichten aus der Bibel, Spiele und Aktionen in der Natur, kreative Bastelangebote, knifflige Rätsel und vieles mehr.



**4. bis 15. August 2025
(Sommerferien),
8.00 Uhr bis 17.00 Uhr,
Waldheim Lorch
(Eberrainwasen)**

Bilder links: Waldheim Lorch
(Foto: KG Lorch und Weitmars)



In diesem Jahr werden wir zudem einen zweiten Abschnitt in der dritten Ferienwoche im **Evangelischen Gemeindehaus Waldhausen** durchführen.

Auch hier können Kinder ab 6 Jahren mit und ohne Behinderung teilnehmen. Diese Woche kostet 105 Euro.

**18. bis 22. August 2025
(Sommerferien),
8.00 Uhr bis 17.00 Uhr,
Evangelisches Gemeindehaus Waldhausen**



Bild Gemeindehaus Waldhausen

Thematisch wird der 2. Abschnitt auf den 1. Abschnitt aufgebaut sein, so dass man alle beide Abschnitte besuchen kann. Es können die Abschnitte aber auch separat besucht werden. Das Thema wird bis zur Anmeldung bekannt gegeben. Man kann die zwei Abschnitte unabhängig voneinander buchen.

**Anmeldung ab dem 27. Februar 2025, 9.00 Uhr, unter:
www.ejw-gmuend.de/freizeiten**

TREFF PUNKT



donnerstagnachmittags,
ab 14.30 Uhr,
Evang. Gemeindehaus

Treffpunkt

Herzliche Einladung zum Treffpunkt an alle Interessierten. Ab 14.30 Uhr bewirte unser Küchenteam in bewährter Weise mit Kaffee und Kuchen. Ab ca. 15.15 Uhr wartet ein abwechslungsreiches Programm auf die Besucher:

20. März 2025: Die Rehkitzrettung in Lorch

Seit 2023 gibt es den Verein „Rehkitzrettung Lorch“. Doch wie läuft eine solche Rettung ab, was wird außer Rehkitze noch vor dem Tod durch das Mähwerk bewahrt und wie aufwendig ist die Arbeit im Verein— Raimund Menrad von der Rehkitzrettung wird berichten.

10. April 2025: Ein malender, dichtender, grabender und forschender Arzt, der das Wandern modern machte: Franz Keller, der „Rosensteindoktor“ – sein Leben und sein Wirken

Ernst Wahl berichtet und liest aus seinem Buch: "Franz Keller - Arzt, Archäologe, Pionier der Wanderbewegung".

8. Mai 2025: ... wer wohl am besten sänge...

...wir singen Frühlings- und Volkslieder mit Martin Zinßer

Heiße Nadel - selbstgemacht und individuell

Heiße Nadel – selbstgemacht und individuell



Wir treffen uns 14-tägig in gemütlicher Runde zu Handarbeit und Punsch und stricken oder häkeln individuell Pullis, Schals, Loops, Socken und vieles mehr mit fachlicher Unterstützung.

Die Abende sind Einzelveranstaltungen und für jede Altersgruppe geeignet. Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Jede und Jeder ist herzlich willkommen.

Termine: 26. Februar, 12. März und 26. März,
9. April und 23. April 2025

mittwochs, 14 tägig,
19 bis 21 Uhr,
Ev. Gemeindehaus
Waldhausen

Anmeldung und Info:
Telefon: 07172 / 9110650 (S. Thiel) oder
Telefon: 0163 / 0818230 (W. Wanner)

Mitsingen!

Der Kinderchor lädt neue und erfahrene musikalische Talente und Singbegeisterten herzlich ein, Teil unseres Kinderchors zu werden! In unserem nächsten Projekt werden wir das Singspiel „Die Erschaffung der Erde“ einstudieren – eine tolle Gelegenheit, eure Stimme erklingen zu lassen, gemeinsam mit anderen Kindern zu musizieren und eine biblische Geschichte musikalisch zum Leben zu erwecken!

Hier die wichtigen Informationen:

- **Wer?** Kinder ab dem Vorschulalter
- **Wann?** Jeden Mittwoch von 16.00 bis 16.45 Uhr
- **Wo?** Im Ev. Gemeindehaus Reinhold-Maier-Straße 4
- **Aufführungen?** 6. Juli in Lorch und 19. Juli in Waldhausen

Egal, ob ihr bereits singen könnt oder einfach nur Lust habt es auszuprobieren – jeder ist willkommen! Lasst uns zusammen die Wunder der Schöpfung besingen und unvergessliche Momente erleben.

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter und eine tolle Zeit im Chor! Kommt vorbei und bringt eure Freunde mit!

Herzliche Grüße,

Kinderchorleiterin Dorothee Wohlfarth



**jeden Mittwoch,
16.00 bis 16.45 Uhr,
Evang. Gemeindehaus**

**Weitere Auskünfte:
Dorothee.wohlfarth@elkw.de
Mobil 0176/340 949 11**

Kinderkirche

Herzliche Einladung an alle Kinder ab 3 Jahren zur Kinderkirche immer sonntags von 10 bis 11 Uhr im Gemeindehaus.

Die nächsten Termine:

16. März, 30. März und 13. April.

Danach geht die Kinderkirche in die Sommerpause.

Coffee-STOP

An drei Sonntagen von Mai bis Juli werden wir unseren Coffee-Stop unter der Platane am Gemeindehaus wieder öffnen und Kaffee und Kuchen unseren Gästen anbieten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:

18. Mai 2025 | 15. Juni 2025 | 13. Juli 2025

**sonntags, 14 tägig,
10.00 Uhr,
Ev. Gemeindehaus**



Mutterschutz und Elternzeit Pfarramt

So wie Sie den Gemeindebrief in Händen halten, beginnt die Mutterschutzzeit von Pfarrerin Ulrike Golder, denn die Pfarrfamilie erwartet in der Zeit nach Ostern das vierte Kind.

Pfarrer Lukas Golder übernimmt die Vertretung für Pfarrerin Golder in der Mutterschutzzeit. In der anschließenden Elternzeit von Pfarrerin Golder wird Pfarrer Lukas Golder die Pfarrstelle zu 100% inne haben. „Wir freuen uns auf die Zeit und nochmals Eltern zu werden, und dass damit alle Sitzplätze in unserem Lastenfahrzeug belegt sind“ – so Pfarrerin Golder.



Bild rechts: Pfarrerin Ulrike Golder, Pfarrer Lukas Golder

Verwaltungsreform

Seit dem 1. Januar greift die Verwaltungsreform: Rechnungen werden zentral in Aalen gebucht und bezahlt. Vor Ort werden die Rechnungen von Elke Halbroth, bisher Kirchenpflegerin, jetzt: Verwaltungsfachkraft, eingescannt, beschrieben und elektronisch nach Aalen übermittelt. Auch Spendenbescheinigungen werden in Zukunft jährlich ab 300 Euro in Aalen ausgestellt. Darunter reicht der Kontoauszug, um die Spende beim Finanzamt geltend zu machen.

Wir sind bemüht dennoch zeitnah nach Spendeneingang uns persönlich bei Ihnen zu bedanken und so den Erhalt der Spende zu bestätigen.

Weitere Infos zur Verwaltungsreform und Umstellung auch unter „Rückblick“.



Bild: Verwaltungsfachkraft Elke Halbroth

Gemeindehausdach

Wie bereits berichtet, ist das Gemeindehausdach undicht und die Glaswolldämmschicht total durchnässt. Im Dezember konnte der Kirchengemeinderat die Gerüst- und Dacharbeiten an die Firma Vonderach, Waldhausen und die Blecharbeiten an die Firma Zinßer, Waldhausen, vergeben. Vorangegangen war ein Ausschreibungsverfahren, das Architekt und Kirchengemeinderat Frieder Wahl geleitet hat. Wir sind froh und dankbar, dass zwei bekannte und ortsansässigen Firmen sich im Bieterverfahren durchgesetzt haben. Das Gerüst für die Arbeiten wurde Ende Januar aufgestellt und wir hoffen, dass die Arbeiten auf dem Dach bis zum Erscheinen des Gemeindebriefs weit vorangeschritten sind. Insgesamt rechnen wir mit Kosten über 115.000 Euro. Davon haben wir aktuell 14.000 Euro an Spenden bekommen. Den Rest müssen wir aus Rücklagen entnehmen. Daher sind wir dankbar für jede Spende, die auf unserem Konto eingeht. Vielen Dank.

PV-Anlage

Im Zug der Dachsanierung am Gemeindehaus hat der Kirchengemeinderat beschlossen, eine Photovoltaikanlage zum Eigenverbrauch auf dem Dach zu installieren. Damit soll zum einen der Strom, den wir für das Gebäude benötigen, abgedeckt werden und gleichzeitig auch die Installation einer möglichen Wärmepumpe mitgedacht werden, die vermutlich irgendwann unsere Gasheizung ersetzen wird. 25KWp wird die Anlage haben. Ca. 56 Module, die nach Osten und Westen ausgerichtet sind. Im Keller wird dazu ein neuer Zählerplatz installiert, sowie zwei Wechselrichter und ein Batteriespeicher mit einer Kapazität von ca. 8 KW, so dass wir bei Abendveranstaltungen den Strom verbrauchen können, den wir am Tag speichern.

Insgesamt rechnen wir mit Kosten über ca. 24.000 Euro, wobei sich die Anlage in sieben bis zehn Jahren voraussichtlich amortisiert hat. Um Kosten zu sparen, wird die Firma Elektro Helmer aus Welzheim die Module und Material liefern und gibt eine Einweisung. Die Montage wird dann in Eigenleistung an ein bis zwei Arbeitseinsätzen durchgeführt: Modulständer ausrichten, mit Betonplatten beschweren, Module befestigen und anschließen.



Bild oben:
Durchnässte Glaswolle auf dem Gemeindehausdach bei der Probearbeitung im Sommer 2024

Bild unten:
Eimer im Foyer des Gemeindehauses. Jeder Eimer steht unter einer „Tropfstelle“. Höchste Zeit, das Dach abzudichten, um weitere Schäden am Gebäude zu verhindern.



Helfer gesucht!

Rückblick Konzert „Bilder der Weihnacht“ mit Clemens Bittlinger

28. November 2024

Am 28. November 2024 ließen die vier Musiker um Clemens Bittlinger eine musikalische Weihnatskrippe in der gut gefüllten Martin-Luther-Kirche erklingen. Lieder über Maria, Josef, die Hirten, natürlich Jesus und sogar über Herodes waren zu hören.

Als David Plüss zur Handharmonika griff und Jean-Pierre Rudolph zur Fidel, hielten es die meisten Besucher nicht mehr auf dem Platz aus und folgten der Einladung mitzutanzten. Ausgelassen, fröhlich ging es bisweilen zu beim Konzert, dann auch wieder nachdenklich mit Tiefgang. Für den Beat an den Percussions sorgte Helmut Kandert und für eine schöne Begleitstimme und Sologesang Lara Herrmann. Dazu wurden Bilder der Weihnatsgeschichte an die Wand projiziert, die Kinder aus Indien zeigten und die die Christopher Blindenmission, für die Clemens Bittlinger Botschafter ist, aufgenommen hat. Und immer wieder wurde eingeladen mitzusingen mit den Texten an der Wand. Bittlinger ermutigte zu Beginn ausdrücklich zum Mitsingen: „Umso schöner ihr heute singt, umso schöner das Konzert für euch“ Und es wurde ein schönes Konzert – und das lag nicht nur an den Besuchern.

Eingestimmt auf die beginnende Advents- und Weihnatszeit entließ Pfarrer Clemens Bittlinger die Besucher nach nicht ganz zwei Stunden mit dem Segenslied in den Abend.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, dem Kirchengemeinderat für die Unterstützung

im Vorder- und Hintergrund, bei den Vorverkaufsstellen Elektro Geiger, Donner und Zeitter, unserer Mesnerin Gaby Walcher und unserer Kirchenpflegerin Elke Halbbroth für die Abwicklung im Hintergrund.

Clemens Bittlinger kommt 2026 wieder nach Waldhausen! Am 4. November 2026 mit dem Konzert „Sternenstaub und Urknall“. Mit im Gepäck: Ein Astrophysiker, seine Lieder und die Musiker, die einen schönen, nachdenklichen Abend versprechen.

Bild: Die Musiker um Clemens Bittlinger beim Weihnatskonzert in der Martin-Luther-Kirche



Nikolaus-Aktion 2024

Am Nikolaustag knatterte auch in diesem Jahr ein grüner Schlitten durch Waldhausen und brachte mit jedem „Hoho“ des Nikolaus die Herzen von Klein und Groß zum Leuchten. Bereits zum fünften Mal in Folge luden die Evangelische Kirchengemeinde und der Handharmonika-Club (H.H.C.) Waldhausen zur Nikolaus-Aktion ein – doch 2024 gab es einen besonderen Grund zur Freude: Mit 207 beschenkten Kindern wurde ein neuer Rekord aufgestellt!

Schon früh am Nachmittag machte sich der Nikolaus mit seinem festlich geschmückten Schlitten, beladen mit liebevoll gepackten Tüten, auf den Weg. In den Überraschungspäckchen fanden sich wie gewohnt Nüsse, Mandarinen, ein Schokoladen-Nikolaus und ein weihnachtliches Heftchen mit Geschichten und Rätseln. Begleitet von weihnachtlicher Musik, steuerte Heiko Cammerer den Schlitten samt Nikolaus sicher von Haus zu Haus, während Pfarrer Lukas Golder auf seinem als Begleitfahrzeug dienendem Lastenrad, den Nikolaus tatkräftig unterstützte, den Weg zeigte und ebenfalls Geschenke transportierte.

Die Begeisterung der Kinder war spürbar: Kaum war der Schlitten zu hören, öffneten sich die Türen, und erwartungsvolle Kinderaugen blickten nach draußen. Geduldig warteten die Kleinen an Fenstern, vor Haustüren oder bei der Remstalhalle, bis der Nikolaus mit einem freundlichen Lächeln und einem herzlichen „Hoho“ die Geschenke überreichte. Auch dieses Jahr blieb nach jedem Besuch Zeit für ein Erinnerungsfoto, bevor es zum nächsten Haus ging.

Ein riesiger Dank geht an alle, die diese Aktion ermöglicht haben: von den vielen Helferinnen und Helfern Lukas Golder, Heiko Cammerer, Michael Blessinger, Julia Schramel, Marina Schramel, Lea Helbing, Clarisia Feirer und Lea Pfitzer bis hin zu allen, die die Aktion finanziell unterstützt haben.

Die Nikolaus-Aktion in Waldhausen ist längst mehr als nur ein Termin im Adventskalender – sie ist eine Tradition, die Herzen berührt und Kinderaugen strahlen lässt.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

6. Dezember 2024



Bilder oben:
Der Nikolaus mit seinen
Gehilfen bei der Fahrt
durch Waldhausen:
1. Station Remstalhalle

Bild unten:
Die helfenden Hände beim
Vorbereiten der Präsente



Advent und Weihnachten 2024



Bilder oben: Waldadvent beim
Albvereinshaus im Kirnbach

Bild unten:
Weihnachtsbaum in der
Kapelle Rattenharz



Waldadvent am Kirnbach am 2. Advent

Schon von weitem leuchteten die bunten Lichter und der Traktorumriss allen Besuchern den Weg bis zum Albvereinshaus - was für eine schöne Stimmung trotz Nieselregen. So feierte die Kirchengemeinde am Abend des zweiten Advents ihren ersten „Waldadvent“ und führte damit eine in Coronazeiten entstandene Idee weiter.

Mit Kerzen und bunten Lichtern leuchtete es auf dem Spielplatz und ließ so manchen Gedanken über das Licht und die Wege im Advent in ganz neuem Blick erscheinen. Unterschiedliche Menschen aus der Kirchengemeinde liehen biblischen und modernen Personen ihre Stimme. Zwischen durch wurden Adventslieder gesungen und zum Abschluss hatte der Albverein allerlei heiße Leckereien zum Aufwärmen und noch zusammenstehen vorbereitet.

So angefüllt mit guten Gedanken, adventlichen Eindrücken und schönen Begegnungen traten die Besucher den Heimweg in die Nacht an. Vielen herzlichen Dank an alle, die dieses Erlebnis ermöglicht haben: den Konfirmanden und dem KGR fürs Lesen, Colin Thiel und Manfred Schramm für die tolle Bühne und den Christmas-Traktor, Aline Okker am Keyboard, dem Kirchengemeinderat fürs Auf- und Abbauen und den Albverein für Strom, Bewirtung und das gute Miteinander!

Christbaum Rattenharz

Vielen Dank an Familie Bühler, die dieses Jahr in Rattenharz den Christbaum gespendet hat. Ehepaar Greiner hat ihn dann wieder liebevoll dekoriert und unser Mesner, Martin Greiner die echten Wachskerzen zu den Gottesdiensten entzündet. Vielen Dank auch an die Gärtnerei Damm, die den schönen Adventskranz für die Gottesdienste im Advent gespendet hat. Vielen Dank!

Weihnachten in der Martin-Luther-Kirche

Wir bedanken uns herzlich bei unserer scheidenden Mesnerin Gabi Walcher für die schöne adventliche und weihnachtliche Dekoration in der Kirche und die liebevoll aufgebaute Krippe.

Vielen Dank an Familie Feuchter, die den Christbaum dieses Jahr gespendet hat. Danke an Thomas Dolderer und Christina Pfitzer, die den Baum mit Gabi Walcher zusammen aufgebaut und mit den Sternen, die vor einigen Jahren Gemeindeglieder liebevoll und mit großem Zeitaufwand gestaltet haben, dekoriert haben.



Weihnachten 2024

Bild links: Festlich geschmückter Weihnachtsbaum in der Martin-Luther-Kirche

Bilder unten:
Proben zum Krippenspiel für den Heilig-Abend-Gottesdienst

Vielen Dank auch allen, die bei den Weihnachtsgottesdiensten mitgewirkt haben, beim Krippenspiel, bei den Proben, an der Orgel und im Posaunenchor!

So wurde es ein wunderschöner, voller Gottesdienst an Heilig Abend um 16.000 Uhr mit vielen Kindern und Familien, ein ruhiger, andächtiger Gottesdienst in der Christnacht um 22.00 Uhr mit wundervollen Klavierklängen und einer Karte, und traditionelle Abendmahlsgottesdienste am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag.



Verabschiedung von Mesnerin Gabi Walcher und Veränderung in der Kirchenpflege

12. Januar 2025



Bild v.l.n.r.: Kirchenpflegerin im Herzen Elke Halbroth, Gabriele Walcher, 1. Vorsitzende Andrea Krämer, Pfarrer Lukas Golder, Pfarrerin Ulrike Golder

Am Sonntag, den 12. Januar, haben wir im Rahmen des Gottesdienstes Gabriele Walcher als Mesnerin an unserer Martin-Luther-Kirche verabschiedet. Über eineinhalb Jahre hat sie dort nach dem Rechten geschaut, das Gebäude in Schuss gehalten, kleinere Reparaturen selber ausgeführt und z.B. angeregt, dass die Glockensteuerung modernisiert wird. Dazu Sorge getragen, dass die Gottesdienste vorbereitet sind, Blumen auf dem Altar stehen, die Kirche liebevoll dekoriert war. Und wenn an hohen Festtagen alle nach Hause zur Familie sind, dann war sie noch in der Kirche, hat aufgeräumt und den nächsten Gottesdienst vorbereitet.

Nun geht Frau Walcher auf eigenen Wunsch in den Ruhestand. Pfarrer Golder überreichte ihr nach der Entpflichtung als Dankeschön der Kirchengemeinde ein großes Leinwand-Bild mit der Martin-Luther-Kirche, gerahmt mit Bildern von Gabi Walcher in der Kirchengemeinde.

Wir wünschen Gabi Walcher alles Gute und Gottes Segen für den Ruhestand!

Ebenfalls in diesem Gottesdienst wurde Elke Halbroth als letzte Kirchenpflegerin der Kirchengemeinde Waldhausen verabschiedet. Durch das „Gesetz zur Verwaltungsmodernisierung“, das bei uns zum 01.01.2025 in Kraft getreten ist, wurde das Amt der Kirchenpflege von der Landeskirche abgeschafft. Dafür wirkt nun eine „neue Profession“ in der Kirchengemeinde: Eine Verwaltungsangestellte mit deutlich reduziertem Umfang. Seit 1. Januar sollen Rechnungen zentral in Aalen gebucht und bezahlt werden. Die Fachangestellte Vorort übermittelt die Rechnungen digital in speziellen Programmen, tätigt Bargeldeinzahlungen vor Ort und verwaltet Immobilien und kleinere Verwaltungsaufgaben.

Wir sind froh und dankbar, dass Frau Halbroth im Boot bleibt und trotz der Kommunikation der Landeskirche und Reduktion der Arbeitszeit, sowie dem neuen Anforderungsprofil erhalten bleibt und sich mit großem Einsatz in die neuen Portale und Programme einarbeitet. Im Gremium hat sie keine Stimme mehr, sondern nimmt nur noch „beratend mit dauerhaftem Rederecht“ teil.

Nach der Entpflichtung als Kirchenpflegerin und Einführung als Verwaltungsangestellte durch Pfarrer Golder bekam sie als Geschenk einen Leinwanddruck überreicht.

Trainee-Abschluss-Gottesdienst

Am 26. Januar wurde in der Martin-Luther-Kirche ein besonderer Gottesdienst gefeiert. Statt einer Orgel erklang Keyboard, Schlagzeug und Gitarre der SMS-Band aus Weinstadt, und statt einem Pfarrer, der den Gottesdienst hält, standen vier Jugendliche vorne, begrüßten die Gemeinde, beteten, hielten die Predigt und sprachen den Segen.

Der Gottesdienst hatte die Jahreslosung zum Thema und Nina, Hannah und Ronja Sauermann und Julian Heyne haben sich zusammen mit Pfarrer Golder Gedanken zu dieser gemacht. „Uns ist aufgefallen, wie oft wir im Alltag Dinge prüfen“ – so begann eine Kollage aus Prüfungssituationen, die die vier vortrugen. In über 40 Dinge und Situationen nahmen sie die Zuhörer mit. Auch Situationen, in denen sie geprüft werden, nannten sie einige.

In der Predigt führten sie dann aus, dass Gott uns Menschen eben nicht kritisch prüft und auf das schaut, was nicht so gut läuft, sondern uns Menschen mit einem liebevollen Blick anschaut. Dies kann und soll Vorbild sein, für unseren Alltag und unseren Blick und Prüfen von uns selber und von anderen.

Nur einmal ergriff Pfarrer Lukas Golder im Gottesdienst das Wort, gratulierte den vier TRAINEES, die viel Mut bewiesen haben und die Ihnen gestellte Aufgabe mit Bravour

gemeistert haben und die TRAINEE-Ausbildung abgeschlossen haben.

Anschließend überreichte er Ihnen das Zertifikat zusammen mit dem „Quali-Pass“ des Landesjugendrings – ein praktischer Ordner, in dem alle Bescheinigungen und Zertifikate aufbewahrt werden können, „für Prüfungs- bzw. Bewerbungssituationen“ – so Golder.

26. Januar 2025

Bild (Carina Sauermann): Pfarrer Lukas Golder mit Julian Heyne, Ronja Sauermann, Nina Sauermann und Hannah Sauermann



Rückblick Mitarbeiter-Danke-Abend

25. Januar 2025



Ende Januar fand der jährliche Danke-Abend der Kirchengemeinde Waldhausen statt. Die Kirchengemeinde bedankte sich wieder mit einem kurzweiligen Abend und leckeren Salzkuchen bei Haupt- und Ehrenamtlichen Mitarbeitern. Flott begrüßte der Posaunenchor die 60 Anwesenden im großen Saal, bevor es dann Salzkuchenvariationen vom Kirchengemeinderat an die Tische serviert wurden, die Familie Grünenwald frisch vor Ort gebacken hatte.



Anschließend lud Pfarrer Golder zu einem bunten Spieleabend ein. An den Tischen wurden neue und alte, bekannte und unbekannte kurze Spiele gespielt, so dass sich Tischgruppen auflösten und Jung und Alt miteinander ins Gespräch kamen. Der Clou: An der Decke des Gemeindehauses hingen drei große Luftballons, gefüllt mit farbigem Konfetti. Wer ein Spiel gewonnen hatte, durfte entscheiden, in welchen Luftballon ein Stoß Luft kam.



Die Konfetti-Farbe, die es dann am Ende regnete, die hat gewonnen. Ein Spieleabend mit einem „Knaller“ am Ende. Die Sieger durften sich zuerst am regionalen Eis der Familie Hieber bedienen und so gestärkt den Bilderrückblick genießen, den Pfarrer Golder präsentierte.



Anschließend wurde Peter Okker, der seit 5 Jahren den Posaunenchor leitet, mit einem kleinen Biergeschenk geehrt.

Sylvia Thiel, die sich seit vielen Jahren in der Kirchengemeinde für die „faire Kirchengemeinde“ und für die Erwachsenenbildung engagiert, bekam einen Blumenstrauß, ebenso wie Waltraut Wanner. Denn seit 10 Jahren trifft sich der Handarbeitskreis „Heiße Nadeln“ im Gemeindehaus Waldhausen – eine Veranstaltung der Erwachsenenbildung, die Sylvia Thiel organisiert und Waltraut Wanner anleitet.

Für 15 Jahre als erste Vorsitzende der Kirchengemeinde Waldhausen bekam Andrea Krämer von Pfarrer Golder viele dankende Worte, Applaus und einen Blumenstrauß überreicht.

Anschließend gab es einen Ausblick auf aktuelle Themen in der Kirchengemeinde und geplante Veranstaltungen im Jahr, bevor der Posaunenchor den offiziellen Teil des Abends mit dem Choral „der Mond ist aufgegangen“ und einem Segenslied beschloss.

Vielen Dank an Familie Grünenwald für die leckeren Salzkuchen, dem Posaunenchor für die Musik an dem Abend und dem Kirchengemeinderat für die Bewirtung, Vorbereiten und Aufräumen.

Bilder: Impressionen vom
Danke-Abend





Rückblick auf die Adventszeit

Die Adventszeit war für uns alle eine ganz besondere Zeit. Alle 3 Gruppen bastelten gemeinsam mit den Kindern einen eigenen Adventskranz und jeden Tag durfte jeweils ein Kind ein Türchen aus unseren Adventskalendern öffnen. Natürlich gab es auch jeden Tag eine Adventsgeschichte, die uns die Wartezeit auf das Fest versüßte. In der Bärengruppe ist während der Adventszeit außerdem der Wichtel „Jonte“ eingezogen. Jeden Tag gab es eine Überraschung, einen Streich oder eine kleine Aufgabe von ihm. Besonders aufregend war der Besuch des Nikolauses, der mit seinen Geschenken und lieben Worten für leuchtende Kinderaugen sorgte.

Auch die gruppeninternen Weihnachtsfeiern mit Geschenken, Liedern und Gutsle haben den Jahresabschluss zu etwas ganz Besonderem gemacht.

Ein neues Jahr beginnt

Mit dem Start ins neue Jahr haben wir nicht nur viele Pläne und Ideen, sondern auch neue Kinder in der Enten- und Spatzengruppe aufgenommen. Wir freuen uns über den Zuwachs und unterstützen die Kinder beim Ankommen in der Einrichtung.

In der **Entengruppe** haben wir gerade viele kreative Bastelstunden. Diese machen den Kindern viel Spaß und fördern ihre Fantasie und ihr handwerkliches Geschick. Kürzlich haben wir zusammen Schneemänner und Pinguine gebastelt, die jetzt unsere Räume schön schmücken. Die Kinder begeistern sich außerdem sehr für Bügelperlen.

Im Januar ist die **Spatzengruppe** mit einem Spielzeugtag ins neue Jahr gestartet, dort konnten die Kinder im Erzählkreis ihre neuen Geschenke präsentieren und sich lebensweltorientiert und alltagsnah wieder in die KiTa-Zeit einfinden. Außerdem standen einige Geburtstagsfeiern an. Hierbei durften wir die Kinder bei ihrem Start ins neue Lebensjahr begleiten.

Thematisch wurde zum Winter das Thema „Schneetiere“ aufgegriffen. Hierzu gab es viele Bastelangebote sowie Sachgespräche mit Geschichtensäckchen zur spielerischen Sprachförderung. Auch die altbekannten Fingerspiele und Kreisspiele wie beispielsweise „Pitsch Patsch Pinguin“ kommen bei den Kindern aktuell sehr gut an.



Da im Februar der Wechsel der Großen in die Bärengruppe stattfindet, haben wir Ende Januar ein kleines Abschiedsfest mit Waffeln, Spielen und Liedern gefeiert. Wir sind gespannt auf die neue Gruppenkonstellation und freuen uns auf den Frühling.

Die **Bärengruppe** hat an ihren Draußen-Tagen schöne Bilder aus Naturmaterialien gelegt und im Wald bei unserer Waldhütte gespielt.

Im neuen Jahr begleitet die Kinder außerdem das Thema „Schnee und Kälte“. In einem kleinen Experiment wurde über Nacht Wasser mit bunten Streuseln eingefroren.

Auch die vergangene Turnstunde zu diesem Thema war bei den Kindern sehr beliebt. Besonders beim Schlittschuhlaufen auf Teppichfließen und bei der Schneeballschlacht mit Sandsäckchen wurde viel gelacht. Des Weiteren haben die Kinder sich das spannende Thema „Steinzeit“ gewünscht, zu dem es sicher bald viele tolle Angebote geben wird!

Aktuelles aus der Vorschule

Im November fand der erste Ausflug der Großen statt! In der Forscherfabrik hatten wir einen Kurs mit dem Thema "schwimmen und sinken" gebucht. Als Erstes bekamen alle Kinder ein großes Stück Knete, das sie so formen sollten, dass es schwimmen kann. Rasch wurden kleine Boote geformt und sogar mit Murmeln beladen. Im Wasser wurden verschiedene Gegenstände getestet und der Kategorie "Sinkt" oder "Schwimmt" zugeordnet. Die Kursleiterin erläuterte den Kindern daraufhin, wieso manche Dinge schwimmen und Andere nicht, obwohl sie ähnlich aussehen. Zum Schluss durfte jedes Kind sein eigenes Meerestier basteln. Dafür bekam jedes Kind eine mit Sand gefüllte Röhre. Diese musste mit so vielen schwimmenden Sachen beklebt und gestaltet werden, dass der Sandkörper schwimmen kann.

Für unsere Vorschulkinder gibt es im neuen Jahr weiterhin viel zu tun: Die Lehrerin der Grundschule besucht unsere Einrichtung regelmäßig, um tolle Sachen mit den Kindern zu machen. Die Kinder können sich dabei schon ein bisschen auf die Schule einstimmen und haben sich auch im Intensiv an einer großen Herausforderung versucht – dem Schnürsenkelbinden.

Bilder links und unten:
Impressionen von verschiedenen
Aktionen unserer Kita





EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

LORCH WEITMARS

KINDERBIBELTAGE 2025

Meine Welt ist voller Fragen



**IN DEN OSTERFERIEN
23., 24., 25., UND 27. APRIL 2025
FÜR KINDER VON DER
1. BIS 5. KLASSE**

**DI-FR 14.00-17.00 UHR
SO 10.00-12.00 UHR MIT FAMILIEN**

Infos und Anmeldung: Silke Böhnke 07172/9144113 oder
familienzentrum@evkirche-lorch.de

Neues Erscheinungsbild für die Landeskirche Mehr Farbe, neues Logo, mehr Flexibilität, mehr Spielräume

Zum 1. Advent 2024 löst die Evangelische Landeskirche in Württemberg ihr rund 30 Jahre altes Corporate Design (CD) durch eine überarbeitete Version ab. Oliver Hoesch, Leiter des Referats für Publizistik und Medienkompetenz im Evangelischen Oberkirchenrat in Stuttgart, beschreibt das neue Design so: „Mehr Gestaltungsmöglichkeiten, größere Farbauswahl, eine gut lesbare Schrift und ein Logo mit frischer Anmutung: am Ende der Überarbeitung steht ein klares, schnell erfassbares und leicht wiedererkennbares Design, das auf der Höhe der Zeit ist. Gerade die neuen Möglichkeiten bei der Farbgestaltung lassen viel Spielraum für ansprechende Gestaltung. Die Kolleginnen und Kollegen aus dem Evangelischen Medienhaus haben einen tollen Job gemacht.“

Anders als bei einem Corporate Design üblich, besteht außerhalb der Körperschaft öffentlichen Rechts Evangelische Landeskirche in Württemberg (damit sind der Oberkirchenrat sowie zugehörige Werke und Dienste gemeint) keine Verpflichtung, das neue CD zum 1. Dezember einzuführen. Der Oberkirchenrat ist überzeugt, dass das überarbeitete CD so viele Vorteile bietet und so leicht anwendbar ist, dass es das alte früher oder später ablösen wird, und möchte etwa Gemeinden und Kirchenbezirken angesichts vieler anderer Veränderungsprozesse den Spielraum geben, die Umstellung im für sie passenden Tempo vorzuziehen. Landeskirchliche Services wie etwa die Websites des Gemeindebaukastens werden automatisch umgestellt.

Logo alt:



Logo neu:



Freud und Leid



Evang. Kirchengemeinde Waldhausen

Pfarramt

Breecher Weg 30
73547 Lorch-Waldhausen
Tel. 07172 - 6460 (+ WhatsApp und Signal)
Fax 07172 - 22519
E-Mail: [Pfarramt.Waldhausen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Waldhausen@elkw.de)
www.waldhausen-evangelisch.de

Pfarrer Lukas Golder

E-Mail: [Lukas.Golder@elkw.de](mailto: Lukas.Golder@elkw.de)

Pfarrerin Ulrike Golder (ab März in Mutterschutz)

E-Mail: [Ulrike.Golder@elkw.de](mailto: Ulrike.Golder@elkw.de)

Pfarramtssekretärin Sabine Ohly

Mittwoch 9.00 – 13.00 Uhr
E-Mail: [pfarramt.waldhausen@elkw.de](mailto: pfarramt.waldhausen@elkw.de)

Kirchenpflegerin Elke Halbroth

Tel. 07172 - 9112759
E-Mail: [Waldhausen.Kirchenpflege@elkw.de](mailto: Waldhausen.Kirchenpflege@elkw.de)

Kirchengemeinderat

1. Vorsitzende Andrea Krämer
Tel. 07172 - 919885
E-Mail: [Andrea.Kraemer@elkw.de](mailto: Andrea.Kraemer@elkw.de)

Kindertageseinrichtung Mühlstraße

Leiterin Carla Wägner
Mühlstraße 21, 73547 Waldhausen
Tel.: 07172 - 5701
E-Mail: [Kita.Waldhausen@elkw.de](mailto: Kita.Waldhausen@elkw.de)

Spendenkonto der Evangelischen Kirchengemeinde Waldhausen:

Kreissparkasse Ostalb
IBAN: DE80 6145 0050 0440 9016 66

Martin-Luther-Kirche Waldhausen

Mesnerinnen und Mesner:
werktags: Christina Pfitzer
sonntags: Laura Dolderer, Maximilian Stiller
Kapelle Rattenharz
Mesner Martin Greiner

Gemeindehaus

Hausmeister Gerhard Fächner
Reinigungskraft Marie Pesch
Vermietungsanfragen über das Pfarramt

Diakonieverband Ostalb

Außenstelle Lorch

Kirchstr. 30, 73547 Lorch
Herr Wohns
Telefon: 07171 - 104684-0
E-Mail: [info@diakonieverband-ostalb.de](mailto: info@diakonieverband-ostalb.de)

Telefonseelsorge: 0800 - 111 0 111

Redaktionsteam:

Layout, Satz und Druckorganisation:
Andrea Krämer
Texte: Ulrike Golder, Lukas Golder (wenn nicht anders angegeben)
Bilder: Ernst Wahl, Lukas Golder, privat,
pixabay.com, Gemeindebriefdruckerei

Druck: GemeindebriefDruckerei,
29393 Groß Oesingen
Dieser Gemeindebrief ist zu 100% auf
Recycling-Papier gedruckt, das mit dem
Blauen Engel ausgezeichnet ist.

Verteilung: 20 Austrägerinnen und
Austräger – Vielen Dank!
Verteilorganisation: Sabine Ohly

ViSdP und Impressum

Lukas Golder, Pfarrer
Evang. Kirchengemeinde Waldhausen
Breecher Weg 30
73547 Lorch-Waldhausen